

LH Stelzer / LR Achleitner: Beschäftigung in OÖ weiter hoch – Langzeitbeschäftigungslosigkeit stark gesunken

Landeshauptmann Stelzer / Wirtschafts-Landesrat Achleitner: „Weiter mehr als 700.000 Beschäftigte trotz aktueller geopolitischer Herausforderungen – Bereits 1.156 Langzeitbeschäftigungslose weniger als vor Corona“

„Der Arbeitsmarkt in Oberösterreich entwickelt sich trotz schwieriger geopolitischer Lage erfreulicherweise weiterhin positiv: So hat Oberösterreich Ende September weiterhin mehr als 700.000 Beschäftigte und eine positive Entwicklung in allen Bereichen im Vergleich zum Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Zahl der Arbeitslosen in Oberösterreich ist im September 2022 gegenüber dem September 2021 um 3.403 auf 25.740 gesunken. 3,5 Prozent Arbeitslosenrate bedeutet einen Rückgang um 0,4 Prozent zum Vormonat und 0,5 Prozentpunkte gegenüber dem September des Vorjahres. Damit liegt Oberösterreich um 2,2 Prozentpunkte deutlich unter dem Österreichschnitt von 5,7 Prozent. Besonders erfreulich ist dabei auch der weitere Rückgang bei der Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen: 6.729 im September bedeutet einen Rückgang gegenüber dem Vorjahresmonat um 3.766. Damit ist die Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen in Oberösterreich schon um 1.156 niedriger als vor der Krise, im September 2019. Das unterstreicht einmal mehr, dass unsere Job-Restart-Programme nach wie vor Wirkung zeigen“, stellen Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner zu den Arbeitsmarktdaten September für Oberösterreich fest. ***„Etwa im Hinblick auf die Gasversorgung unserer energieintensiven Industrie, ist die wirtschaftliche Entwicklung jedoch weiterhin von großer Unsicherheit geprägt. Mit dem ‚Oberösterreich-Plan‘ setzen wir weiterhin auf die nachhaltige Stärkung unseres Standorts, um Abhängigkeiten zu reduzieren und Innovationen voranzutreiben“***, unterstreichen Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner.

Auch die Zahl der offenen Stellen hat in Oberösterreich im Vergleich zum Vorjahr weiter zugenommen: 33.128 freie Jobs bedeuten einen Zuwachs von fast 2.000 offenen Stellen gegenüber dem September 2021.

“In unserem Bundesland stehen damit 25.740 Arbeitssuchenden 33.128 offene Stellen gegenüber. Somit beträgt die Lücke zwischen freien Stellen und Arbeitssuchenden rund 7.400. Der Schlüssel im Kampf gegen Arbeitslosigkeit und Fachkräftebedarf liegt gleichermaßen in der Qualifizierung. Mit dem heurigen ‚Pakt für Arbeit & Qualifizierung‘ (PAQ) der mit einem Rekordbudget von 350 Mio. Euro ausgestattet ist, unterstützen wir sowohl die Arbeitssuchenden als auch die Arbeitskräftesuchenden. Gezielte Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen im Rahmen des PAQ sollen maßgeblich dazu beitragen die Menschen für jene Jobs zu qualifizieren, für die dringend Fachkräfte gesucht werden“, heben Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner hervor.

Rückfragen-Kontakt:

Mag. Daniel Scheiblberger, Presse LH Stelzer
(+43 732) 77 20-121 59, (+43 664) 600 72 121 59, daniel.scheiblberger@ooe.gv.at

Dominik Danner, Presse LR Achleitner
(+43 732) 77 20-160 86, (+43 664) 600 72-160 86, dominik.danner@ooe.gv.at